

INHALT

Vorwort.....	7
--------------	---

EINLEITUNG

<i>ille ego</i> . Werkpolitik in der Antike	11
---	----

THEORIE UND METHODE

1. Ein Problemaufriss in drei Stationen.....	25
1.1 Werke im Widerstreit: Hesiod.....	25
1.2 Schriftkritik im Anatomietheater: Galen.....	30
1.3 Werkverzeichnis als Lebensbeichte: Augustin.....	41
2. Figurationen werkübergreifender Autorschaft.....	51
3. Werkzusammenhänge in der Forschung: methodische Anschlüsse.....	61

STUDIEN

1. Die Textualisierung des Staatsmannes: Cicero	75
1.1 Corpus statt <i>career</i>	75
1.2 Nachlasspoetik in den <i>Philosophica</i>	85
1.3 Ciceros Erben	105
2. Fortschreibungen einer Dichterkarriere: Vergil	111
2.1 Von der kleinen Form zur großen (und zurück).....	113
2.2 Selbstzitat, Selbstkommentar, Selbstentäußerung.....	121
2.3 Eine Dichterbegegnung: Hesiods Vergil, Vergils Hesiod.....	127

3. Avantgardist und Alter Meister: Horaz.....	135
3.1 Dauer und Wandel im Œuvre.....	141
3.2 Der Alte Meister und die Jungen.....	156
3.3 Nachlassverwalter in eigener Sache	163
4. Dichterkarriere als <i>career criticism</i> : Ovid	171
4.1 Der zu spät gekommene Augusteer.....	177
4.2 Der amoralische Dichter.....	194
4.3 Das geschundene Corpus.....	214

ENDE

Werkpolitik in der Antike. Rückblick und Ausblick	249
---	-----

LITERATUR UND INDICES

Literaturverzeichnis	261
<i>Index locorum</i>	295
<i>Index nominum et rerum</i>	307